**Bilanz 2017:**

**Nagolder Beschlagtechnik-Spezialist steigert Umsatz um 4,9 Prozent**

**Häfele wächst vor allem international**

Die internationale Häfele Gruppe für Beschlagtechnik und elektronische Schließsysteme mit Sitz in Nagold hat das Jahr 2017 mit einem erfreulichen Umsatzplus abgeschlossen: Sie erwirtschaftete im vergangenen Jahr einen Gesamtumsatz von 1,375 Milliarden Euro (2016: 1,311 Milliarden Euro). Dies entspricht einem Wachstum von 4,9%. Währungsbereinigt beträgt das Umsatzwachstum sogar 6,5%, was die Unternehmensleitung als schönen Erfolg wertet.

Dieses Umsatzwachstum haben die 37 ausländischen Tochterunternehmen mit einem Plus von 6,3% sowie die Mutter- und die sechs Produktionsgesellschaften in Deutschland mit einem Zuwachs von 1,7% erzielt. Bis auf wenige Ausnahmen haben sich alle Märkte, in denen die Häfele Gruppe aktiv ist, positiv entwickelt und konnten ihre Umsätze entsprechend steigern. Die „Hauptwachstumstreiber“ unter den internationalen Vertriebsgesellschaften waren im vergangenen Jahr Vietnam, Indien sowie einmal mehr die USA, sie haben damit einen erheblichen Beitrag zum Gruppenumsatz geleistet. Die Märkte in Asien verzeichneten wie schon im Vorjahr überdurchschnittliche Zuwachsraten.

**Zahl der Mitarbeiter wächst weiter**

Diese erfreuliche Gesamtentwicklung schlägt sich auch in der Zahl der Beschäftigten nieder, die weltweit erneut um 200 auf jetzt 7.600 gestiegen ist. In Deutschland ist die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit 1.600 – darunter sind aktuell 85 Auszubildende/Studenten – konstant geblieben. In puncto Ausbildung setzte die Häfele Muttergesellschaft indes einmal mehr ein Zeichen: Nachdem das Unternehmen im Jahr 2016 die Ausbildung zum Fachlageristen neu geschaffen und damit jungen Geflüchteten eine zweijährige Lehre ermöglicht hat, etablierte Häfele 2017 den neuen Studiengang Internationaler Technischer Handel. Mit diesen Maßnahmen leistet Häfele nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Integration junger Geflüchteter, sondern stellt sich mit seinem Aus- und Weiterbildungsangebot auch gut auf, um die Herausforderungen einer globalisierten Wirtschaft zu meistern.

Mit 37 Auslandsgesellschaften und zahlreichen weiteren Vertriebsorganisationen weltweit ist Häfele in über 150 Ländern tätig.
80 Prozent seines Umsatzes erwirtschaftet das Unternehmen heute außerhalb Deutschlands. Die seit Jahrzehnten gelebte Nähe zum Kunden – 25 Vertriebstöchter sind älter als 15 Jahre – ermöglicht ein an deren Bedürfnissen orientiertes Sortiment. So bedient die Unternehmensgruppe mit ihren Produkten und Services die führenden Möbelhersteller der Welt, Architekten und Planer sowie seine Partner im Handwerk und den Handel. Vor dem Hintergrund dieser hohen Produkt- und Marktexpertise haben sich im Laufe der Jahrzehnte bedarfsgerechte, weltweite und lokale Sortimente entwickelt. Sie werden entweder in einem der fünf eigenen Produktionswerke oder nach den „Häfele German Quality Vorgaben“ bei einem der 1.500 Partner auf der ganzen Welt hergestellt.

**Globale Vernetzung für eine internationale Kundschaft**

Eine wichtige Rolle für die Zukunftsfähigkeit der Unternehmensgruppe kommt der weltweiten Vernetzung zu. Im vergangenen Jahr hat Häfele daher seine Investitionen in Märkte, Logistik und Produktion erneut auf jetzt 45 Millionen Euro gesteigert, mit dem Ziel, die verschiedenen Märkte so zu vernetzen, dass eine zunehmend international aufgestellte Kundschaft überall auf der Welt nicht nur die besten Produkte, sondern auch die beste Expertise und eine optimale Dienstleistung erwarten darf. Von Häfele entwickelte globale Methoden der Zusammenarbeit überzeugen Investoren, Planer und Verarbeiter gleichermaßen.

**Internationales Objektgeschäft: Fokus auf Hospitality**

In den vergangenen Jahren hat sich Häfele mit viel Erfolg im internationalen Objektgeschäft neue Zielgruppen erschlossen. Dabei konzentrierte man sich auf den Wachstumssektor Hotels, Apartments und Kliniken. Das Häfele Motto „Weiter Denken.“ erfordert die kontinuierliche Auseinandersetzung mit den aktuellen, globalen Trends mit neuen Technologien und die Aneignung umfassender Kompetenzen auf immer neuen Geschäftsfeldern. Im Objektgeschäft ist die Häfele Gruppe deshalb heute ein angesehener Partner mit einer 360° Objekt-Kompetenz und umfassender Beratung für alle Beteiligten vom Investor über den Betreiber, den Architekten bis zum Handwerker.

Gefragt sind hier passende Angebote, wie das neue internationale Hotelsortiment mit seinen 200 Produkten aus einem Guss, konzipiert nach dem Motto „One Room, one Face – one Style“. Hinzu kommen clevere Raumlösungen, die den wachsenden Anspruch nach weniger Flächenverbrauch und besserer Raumnutzung erfüllen. Häfele bietet hier mehr Leben pro Quadratmeter unter anderem mit seinem modularen Raumkonzept des Mikro-Apartments „MicroApart 20/30“. Dieses enthält neben immer neuen Ideen für raffinierte Beschlagtechnik in multifunktionalen Möbeln, inspirierende Beispiele für komfortablen Raumnutzen. So macht das Unternehmen attraktives Wohnen auf kleinem Raum im privaten und gewerblichen Umfeld für seine Partner immer wieder erlebbar.

**Mit Häfele Connect smarte Möbel erleben**

Auf dem neuen, internationalen Wachstumsmarkt für Smart-Home-Konzepte ist der Beschlagtechnikspezialist ebenfalls zum Vordenker geworden. Häfele Connect, eine App für Smartphones und Tablets, vernetzt und steuert Licht und Sound sowie elektrische Antriebe im Möbel. Als Basis dienen hier die Komponenten des LED-Leuchtensystems Loox und die Häfele BLE-Box. Dieser „Allesversteher“ macht den Weg frei für die smarte Welt des Möbels und der Räume, auch in zukünftigen Anwendergenerationen. Einmal mehr wird so die überzeugende Innovationskraft des traditionsreichen Unternehmens sichtbar, das sein angestammtes Terrain klassischer Beschlagtechnik für Türen und Innenausbau unter anderem mit Dialock, dem elektronischen Schließsystem aus eigener Entwicklung, schon längst erweitert hat. Dialock ist das umfassende System für topaktuelle Zutrittskontrolle, inklusive dem Smartphone-Key für die Hotellerie.

**Ausblick auf 2018**

Die Unternehmensgruppe ist optimistisch in das neue Geschäftsjahr gestartet und sieht gute Chancen, auch 2018 international zu wachsen. „Wir erwarten für das Gesamtjahr einen Umsatzzuwachs im mittleren einstelligen Bereich“, erklärt Unternehmensleiterin Sibylle Thierer. Dazu werden auch die geplanten Investitionen in Höhe von 55 Millionen Euro in Märkte, Produkte, Produktionsanlagen, Logistik und Service beitragen. Risiken sieht die Unternehmensgruppe weiterhin in den volatilen Devisen- und Rohstoffmärkten sowie den vielen politischen Unruhen und weltweiten Brennpunkten, auf deren Entwicklung – wie schon 2017 – im Bedarfsfall flexibel und umsichtig zu reagieren sein wird.

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Peter Courtin, Häfele GmbH & Co KG,

Postfach 12 37, D-72192 Nagold,

Tel.: +49 7452 95-391, Fax: +49 7452 95-283,

E-Mail: peter.courtin@haefele.de

Internet: www.hafele.com

Bildtexte:

070318\_fig1\_HV\_Bilanz.jpg

Die Häfele Hauptverwaltung in Nagold

070318\_fig2\_TH\_Bilanz.jpg

Unternehmensleiterin Sibylle Thierer

070318\_fig3\_Smart\_Bilanz.jpg

Häfele Connect, eine selbst entwickelte App für Smartphones und Tablets, vernetzt und steuert Licht und Sound sowie elektrische Antriebe im Möbel. Auch beim Thema Smart-Home ist Häfele als Vordenker dabei.

070318\_fig4\_Smart\_Bilanz.jpg

Großes Kino bei der Weltmesse Interzum in Köln. Hier hat Häfele mit seiner Smart-Home Inszenierung für Aufsehen gesorgt.

070318\_fig5\_OneRoom\_Bilanz.jpg

One Room, one Face – one Style. Häfele schafft mit seinem über 200 Produkte umfassenden, international verfügbaren Hotelsortiment optimale Voraussetzungen für die zielgruppengerechte Ausstattung von Hotelzimmern.

070318\_fig6\_VZ\_Bilanz.jpg

Heute bestellt, morgen geliefert – Häfele hat sich als moderner Logistikdienstleister bei seinen Geschäftspartnern weltweit einen guten Namen gemacht.
Im Bild: Packstraße mit Mitarbeiterinnen im Versandzentrum Nagold.

Fotos: Häfele

**Häfele** ist ein international aufgestelltes Familienunternehmen mit Hauptsitz in Nagold, Deutschland. Es wurde 1923 gegründet und bedient heute in über 150 Ländern weltweit die Möbelindustrie, Architekten, Planer, das Handwerk und den Handel mit Möbel- und Baubeschlägen sowie elektronischen Schließsystemen. Häfele entwickelt und produziert Beschlagtechnik und elektronische Schließsysteme in fünf Werken in Deutschland und Ungarn. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte die Häfele Gruppe bei einem Exportanteil von 80% mit über 7.600 Mitarbeitern, 37 Tochterunternehmen und zahlreichen weiteren Vertretungen weltweit einen Umsatz von 1,38 Mrd. Euro.